



Europäisches Jahr für **aktives Altern**
und **Solidarität zwischen den Generationen 2012**



Am 6. Februar fiel in Berlin der offizielle Startschuss für das „**Europäische Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012**“ in Deutschland. Im Mittelpunkt des Jahres steht die Frage, wie in einer Gesellschaft für alle Altersgruppen eine Kultur des aktiven Alterns und der Solidarität zwischen den Generationen unterstützt werden kann und wie die Potenziale älterer Menschen angemessen wahrgenommen und für die Gesellschaft fruchtbar gemacht werden können. Damit knüpft dieses Themenjahr nahtlos an das Europäische Freiwilligenjahr 2011 an, in dem die Potentiale freiwilligen Engagements sichtbar gemacht werden sollten. Ältere Menschen sind aktiver als früher was sich auch darin äußert, dass sie sich zunehmend stärker freiwillig engagieren. Dabei haben sich die Motivlagen der älteren Freiwilligen gewandelt und das Engagement findet häufig in neuen Organisationsformen und Strukturen statt. Aktivität braucht deshalb Freiräume, Gestaltungsspielräume, Gelegenheiten zum Treffen und Mitreden oder auch Unterstützung beim Aufbau von Initiativen.
Infos: www.ej2012.de und www.bmfsfj.de

Schulungs- und Qualifizierungsangebote für Ehrenamtliche

Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg ist in Hessen eine Anlaufstelle zur Förderung von bürgerschaftlichem Engagement. Dieses Förderprogramm des Hessischen Sozialministeriums ermöglicht Vereinen und Initiativen individuelle Qualifizierungen mit finanzieller Unterstützung durchzuführen. Der Landkreis wird auch in diesem Jahr ca. 7.000 Euro an Förderung in die Qualifizierung und Schulung für ehrenamtliches Engagement von Bürgerinnen und Bürgern investieren.
Das **Programm mit den Schulungs- und Qualifizierungsangeboten** der Ehrenamtsagentur für das Jahr 2012 erscheint in Kürze.

Nähere Informationen erteilt die Ehrenamtsagentur (Kontakt sh. unten).

Tagung "Bürgerengagement im ländlichen Raum" am 15. März in der Naturschutz-Akademie Hessen in Wetzlar

Der demographische Wandel und die immer knapper werdenden Haushaltsmittel stellen den ländlichen Raum vor besondere Herausforderungen. Viele Bürgerinnen und Bürger haben die Notwendigkeit erkannt, in ihrer Kommune selbst mit anzupacken. Dabei haben sich allerdings die Formen und Zielsetzungen ehrenamtlichen Engagements gewandelt. Den klassischen Vereinen fehlt es damit häufig an Nachwuchs. Genossenschaften hingegen feiern eine Renaissance. Auf die veränderte Situation muss nicht nur bei der Motivierung der Bürgerinnen und Bürger, sondern auch bei der Förderung des ehrenamtlichen Engagements reagiert werden. In der Veranstaltung werden unter anderem Erfahrungen, Handlungsfelder, Entwicklungen, Trends und Perspektiven der Engagementförderung im ländlichen Raum beleuchtet und Beispiele für Organisationsformen ehrenamtlichen Engagements vorgestellt.
Infos: www.hessen-nachhaltig.de/web/vitale-orte-2020/startseite

Danke!

Ehrenamtsagentur Hersfeld-Rotenburg

Landesstiftung „Miteinander in Hessen“ gestartet

Am 12. Januar hat Ministerpräsident Volker Bouffier den Startschuss für die Arbeit der Landesstiftung „Miteinander in Hessen“ gegeben. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sollen das Miteinander und der Gemeinsinn in Hessen noch weiter ausgebreitet werden.

Die vier Schwerpunkte der Landesstiftung lauten:

- **Dienstleister** für private Initiativen bei der Gründung von Bürgerstiftungen oder Genossenschaften,
- **Kooperationen** mit anderen Institutionen der Ehrenamtslandschaft in Hessen,
- eigene **Projekte** entwickeln und durchführen,
- gesellschaftliche **Debatten** anstoßen

Auf die Erfahrungen aus der Ehrenamtskampagne „Gemeinsam Aktiv“ mit den verschiedenen Schwerpunkten soll aufgebaut werden, private Initiativen und bürgerschaftliches Engagement sollen deutlich ausgeweitet werden.

Infos: www.miteinander-in-hessen.de



„Einander“
der Botschafter der Landesstiftung